

Gabriela Saul

MIT DEM JOB AUF REISEN GEHEN



WIE ES GELINGT, REISEN UND ARBEITEN ZU VERBINDEN



MIT DEM JOB AUF REISEN GEHEN

Wie es gelingt, Reisen und Arbeiten zu
verbinden

Gabriela Saul (HRSG.)

VORWORT UND GESCHENK AN MEINE LESER

Schon oft wurde mir die Frage gestellt „ist reisen und online arbeiten auch etwas für mich?“

Diese Frage kannst natürlich nur du selbst beantworten. Aber mit Sicherheit kommst du in diesem Buch deiner Antwort ein großes Stück näher. Du wirst Ideen für das Online Arbeiten entdecken und dich anstecken lassen von meiner Erzählung und meinem persönlichen Weg. Du wirst erkennen, dass es auch für mich nicht leicht war und es keinen Schalter gibt, der dich in deine neue Welt beamt. Du erhältst jedoch in diesem Buch Anregungen, die dich zu deinem Ziel führen oder dir zumindest Lust machen sollen, dich auf den Weg dorthin zu begeben.

Das Buch liefert Tipps zum Reisen mit dem Wohnmobil und zum Online Arbeiten. Zusätzlich erhältst du eine Übersicht aller Hotspots für W-LAN und wunderschöne Tipps für Stellplätze in schönster Gegend, die garantiert nicht überlaufen sind. Dabei kann ich dir wahrscheinlich nicht all deine Fragen vollständig beantworten.

Aber ich gebe dir meine Erfahrungen weiter, die ich selbst gemacht habe. Wenn dich nur ein Teil davon motiviert, freue ich mich von Herzen für dich.

Wenn dieses Buch dir klar macht, dass du ganz andere Träume und Ziele hast, die du nun plötzlich klarer sehen kannst, ist das doch auch wunderbar! Lass dich einfach ein und entscheide am Ende für dich!

Ich kann dieses Buch Jedem empfehlen, der sich auf die Reise zu seinen eigenen Träumen und Wünschen machen möchte. Ich möchte natürlich auf der einen Seite Menschen ansprechen, die bis jetzt nur davon träumen, ortsunabhängig zu arbeiten. Genauso wie Menschen, die bereits den ersten Schritt gegangen sind. Meine Motivation, dieses Buch zu schreiben besteht in erster Linie darin, Mut zu machen.

Mut, Entscheidungen zu treffen.

Mut, Gefühle zu zulassen: Was wäre, wenn es doch wahr wird?

Mut, Gedanken auszusprechen.

Mut, Gefühle und Gedanken in die Tat umzusetzen.

Am Ende deines Lebens wirst du dem hinterher trauern, was du im Leben nicht gewagt hast. Daher motiviere ich dich, deine Träume

zu realisieren, anstatt nach Gründen zu suchen, warum es nicht geht.

Natürlich möchte ich auch erzählen, wie es mir ergangen ist. Wieso ich diesen Weg gehe. Es ist die Geschichte meines persönlichen Weges. Wann ich die Richtung meines Lebens geändert habe und warum.

Für alles braucht es eine Motivation, einen Auslöser und den Mut, sich zu entscheiden.

Ein wichtiges Thema in diesem Buch ist das Thema Partnerschaft. Kannst du dir vorstellen, mit deinem Partner ortsunabhängig zu arbeiten? Habt ihr denselben Traum, ähnliche Visionen? Musst du dafür ein Nähe-Typ sein? Und was ist, wenn alle Pläne und Vorhaben scheitern?

Es ist MEIN Traumleben. Aber ich rede es nicht schön. Es gibt viel zu beachten, Anfängerfehler -die ab jetzt Anfängererfahrungen heißen- und auch Überlegungen, die evtl. gegen solch ein Leben sprechen. Du musst nicht alle Erfahrungen zwingend selbst machen. Ich sage nicht, dass dieses Leben für alle Menschen geeignet ist.

Du musst dafür brennen. Dein Herz muss dafür schlagen! Aber wenn es schlägt, dann darfst du es auf jeden Fall versuchen. Dann musst du es auf jeden Fall versuchen!

Neben allen TOPs und FLOPs gibt es noch etwas, das du in diesem Buch auf jeden Fall findest: eine hoffentlich anständige Portion Humor!

Denn Lachen ist meiner Meinung nach die schönste Art, Falten zu erzeugen!

Als Geschenk für meine Leser verweise ich auf die Zusammenfassung, in der ich alle Empfehlungen, Tipps und Hinweise nochmals aufliste und mit den entsprechenden Links versehe, damit diese leicht auffindbar sind. Diese Zusammenfassung findet ihr auf meiner Webseite unter <https://paartherapiesaul.de/allgemein/bonus-aus-meinem-buch/>

Als Extra-Bonus gibt es 20 % auf das Erstgespräch eines Entscheidungs-/Paarcoachings/Online-Kurses, das bzw. den ihr über meine Webseite bucht mit dem Kennwort "Veränderung".

On the TOP: Paella – Rezept à la Gabriela

Da wir jetzt bereits drei Mal in Spanien überwintert haben und unsere Vorstellung von DER BESTEN UND GENIALSTEN PAELLA ganz klar für uns kulinarisch deklariert haben, gibt es -ebenfalls in der Zusammenfassung- auch noch unser privates Rezept, das wir in dieser Reichhaltigkeit in keinem spanischen Lokal finden konnten - lo siento española.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort und Geschenk an meine Leser

Wie kann es auch dir gelingen, Reisen und online Arbeiten zu verbinden

Wie bei mir alles anfang

Die neuen Chancen der Online- Arbeit

Mindset

Die neue Freiheit

Die Ära Wohnmobil und Anfängerfehler

Wohnwagen oder Wohnmobil?

Die schönsten Stell- und Campingplätze

Der Weg vom Urlaub zum Reisen und ortsunabhängigen Arbeiten

Alltag

Wo bitte gibt's hier W-LAN?

Wie verbinde ich persönlich meine Arbeit als Systemische Beraterin mit dem Reisen und ortsunabhängigen Arbeiten?

Als Paar unterwegs – Beziehung on Tour

Erfahrungsgeschichten – ganz privat

Über die Autorin

Die Co-Autoren

Weitere Herzens-Empfehlungen

Impressum

Copyright, Haftungsausschluss und Datenschutz

Wann triffst du DEINE Entscheidung?

WIE KANN ES AUCH DIR GELINGEN, REISEN UND ONLINE ARBEITEN ZU VERBINDEN

Glaubst du, reisen und arbeiten ist ein Widerspruch?

Wenn ihr zurzeit nur davon träumt, ortsunabhängig zu arbeiten und euer Leben zu verändern, dann seid ihr wahrscheinlich im Geiste umgeben von vielen Argumenten und Glaubenssätzen, die euch daran hindern, eure Gedanken in die Tat umzusetzen. Egal, was ihr verändern wollt, ob ihr euren Job von Offline auf Online umstellen wollt, ob ihr euren Fokus mehr auf das Leben als auf den Job legen wollt, ob ihr gerne ortsunabhängig arbeiten wollt. Egal, worum es bei dir geht. Du kannst deine Träume und deine Wünsche nach einem sinnvolleren, zufriedeneren, leichteren, selbstbestimmteren Leben zwar fühlen. Aber umsetzen? Davon bist du zurzeit vielleicht noch 3 – 300 Schritte entfernt. Genau das kann sich jederzeit ändern! Mit diesem Buch wirst du mit Sicherheit einige Schritte weiter gehen können. Es soll dir Unterstützung, Hilfe und Motivation sein. Wenn du es wirklich willst.

Denkst du auch manchmal, dass die Verbindung „Urlaub und Arbeit“ zwar schön wäre, ABER sind in deinem Kopf Glaubenssätze, die sich in etwa so anhören: Mit meinem Beruf kann ich nicht online gehen

- Ich könnte ortsunabhängig nie genug Geld verdienen, um mich und meine Familie zu finanzieren
- Selbständigkeit ist unsicher, ich weiß nie, wieviel Aufträge ich bekomme
- Ich weiß sowieso nicht, womit ich Geld verdienen könnte
- Ich bin gefangen in meinem Leben, ich schaffe es nicht, auszusteigen
- Ich kann schlecht an meinen Vorhaben dranbleiben, ich springe hin und her
- Ich kann keine Entscheidungen treffen, ich weiß nicht, was ich WIRKLICH will
- Ich weiß nicht, wo genau ich hin will in meinem Leben

Erkennst du deine Gedanken? Ertappst du dich, wie du dir genau mit diesen Glaubenssätzen deine eigenen Steine in den Weg legst? Wie kannst du behaupten, dass du ortsunabhängig nicht genug Geld verdienst, wenn du es noch nie ausprobiert hast. Du befindest dich in einem Phantasie-Gedanken-Hamsterrad, aus dem du aussteigen kannst. Jederzeit!

Vielleicht hast du auch deine eigene Vorstellung, was Mann oder Frau im Leben erreichen sollte: einen vernünftigen Schulabschluss, eine Vorzeigekarriere, ein Auto, eine (eigene) Wohnung ... bestimmt fallen dir noch viele andere Dinge ein, von denen du glaubst, dass das Leben im allgemeinen und dein Leben im Besonderen genau so funktioniert. Weil du es so oft gehört hast in deinem Umfeld. Weil deine Eltern und Großeltern es genau so erlebt und gelebt haben und vielleicht auch der Rest deiner Familie.

Welche Bedeutung hat das Thema Geld in deiner Familie? Kennst du Sätze wie „Geld stinkt“ oder „Geld muss man sich hart erarbeiten“ oder „über Geld spricht man nicht“? Oder würdest du sagen, dass Geld dein bester

Freund ist und dass Geld Energie ist, die dir ein Leben ermöglicht, wie du es dir wünschst?

Vielleicht hast du auch die Vorstellung, dass Arbeit nun mal zum Leben dazu gehört, um zu überleben. Dass Arbeit eine Pflicht ist. Dass sie manchmal schwer fällt, das gehört dazu. Dass du viel leisten musst für dein Geld, manchmal sogar leiden. Dass Arbeit in den seltensten Fällen Spaß bringt. Arbeit ist eben ein Muss. Das ist eben so, oder?

Kennst du all die vielen (Motivations!)sprüche, die dich ermuntern sollen, den Montag toll zu finden, weil dieser Tag anscheinend besonders schwer ist nach einem glücklichen, entspannten, tollen Wochenende?! Dann höre ich die Verfechter der Work-Life-Balance die sagen, wie es „richtig“ ist. Wie man mehr Life in den Alltag bringt und weniger Work? Mittlerweile finde ich diese Ratschläge und Motivationssätze merkwürdig, wie aus einer anderen Welt. Aber natürlich kenne ich diese Art Zerrissenheit, des Schönredens von früher!

Wenn ich selbst unzufrieden mit meiner beruflichen Situation war, habe ich mir früher auch gerne eingeredet, dass es Anderen ja noch schlechter geht. Dass diese noch weniger Urlaub haben als ich und noch weniger Geld. Im Übrigen bin ich in der Generation der Kriegsenkel aufgewachsen. Der Einfluss meiner Eltern und Großeltern ist natürlich in meinem Leben präsent. Ich hatte subjektiv immer das Gefühl, dass ich doch froh sein konnte mit meinem Leben, weil die Generationen vor mir viel mehr zu kämpfen hatten. Und das im wahrsten Sinne.

Na klar, du darfst all das denken und glauben. Du darfst die Eigentumswohnung oder dein Haus anstreben, das tolle Auto der ganz

besonderen Märkte. 5-6 Wochen Urlaub im Jahr, dann aber durchgeplant und hoffentlich so viel Erholung rausholen, wie du kannst.

All die Vorstellungen von Sicherheit, Lebensqualität, Karriere, Besitz darfst du haben, wenn du damit glücklich bist. Aber da du dir dieses Buch gekauft hast und es auch liest, gehe ich mal davon aus, dass du dir auch noch andere Lebensziele zumindest vorstellen kannst. Selbst wenn du noch nicht so ganz daran glaubst, dass es auch für dich wahr werden kann. Wenn du es willst.

Feel free! Was wäre, wenn es auch für dich möglich ist!?

Du kannst JETZT etwas tun: nimm dir einen Zettel und schreibe darauf, was du WIRKLICH willst. Wovon du träumst, wovon du dir ein glücklicheres Leben erhoffst. Du kannst immer und zu jeder Zeit deine Einstellung frei wählen. Nur du kannst diese beeinflussen. Glaube an dich!

Also schreib es auf. Es ist ja nur ein Zettel. Es kann dir nichts passieren. Aber nimm dich selbst ernst. Vielleicht zum ersten Mal. Hole dir JETZT einen Zettel und schreibe auf, wovon du träumst, was du dir wünschst und wo du in einem Jahr sein willst und schreibe darunter, welchen ersten kleinen Schritt du noch heute dafür gehen wirst. Committe dich! JETZT!

Hast du dir dein Ziel aufgeschrieben? Hast du dich committet? Dann stelle dich jetzt vor einen Spiegel, schau dir selbst in die Augen. Atme tief durch die Nase ein und durch den Mund wieder aus. Stelle sicher, dass deine Füße fest auf dem Boden stehen. Spüre sie. Vielleicht noch etwas mehr in einen Stand, in dem du mehr Halt fühlst? Probiere es aus. Wenn du drei Mal tief ein- und ausgeatmet hast, dann sage dein Ziel laut und deutlich. Sage es DIR laut und deutlich. Schaue dir dabei in die Augen. Halte deinem

eigenen Blick stand und fühle hin, was sich bei dir tut. Was fühlst du? Ist dies wirklich dein Ziel? Bist du motiviert und bereit, Zeit und Mühe zu investieren? Ist dies wirklich das, was du in deinem Leben erreichen willst? Bist du ganz bei dir und deinen Gefühlen? Lass dich von deinen eigenen Worten und deinem eigenen Blick berühren. Genieße es und nimm dich ernst. Du schaffst es! Sei stolz auf dich, wenn du diese kleine Übung wirklich umgesetzt hast. Feiere dich dafür. Du bist deinen ersten kleinen Schritt in die Veränderung oder auf den Weg deiner Entscheidung gegangen.

Den Zettel mit deinem Ziel und deinem ersten Schritt hängst du dir an eine Stelle in deiner Wohnung oder deinem Haus oder in dein Wohnmobil, von wo du ihn sehr oft sehen kannst. Sobald du einen kleinen Schritt gegangen bist, streiche diesen von deinem Zettel und füge immer wieder neue Ideen für neue Schritte auf deinen Zettel hinzu. Folge deinen Impulsen! Willst du eine bestimmte Summe ansparen? Willst du dafür auf etwas verzichten? Willst du dich beruflich umorientieren? Willst du jemanden um Rat fragen, der schon dort ist, wo du hin willst? Willst du dich informieren, welche Möglichkeiten des Online Arbeitens es gibt? Willst du etwas davon nebenberuflich ausprobieren? Was auch immer es ist. Wichtig ist, dass du in die Umsetzung kommst!

Besitzt du bereits ein Wohnmobil und nutzt du es bis jetzt nur, um damit in Urlaub zu fahren? Dann hast du immerhin schon eine gute Voraussetzung. Du bist mobil. Aber vielleicht nicht selbständig.

Als kleine Motivationshilfe kann es dir vielleicht helfen zu überlegen, wie dein idealer Tag aussieht. Möchtest du auch in Zukunft von einem